Victoria Engström

Inhaltsverzeichnis

- 1 Werdegang
  - 1.1 Kindheit und Jugend
  - 1.2 Sternenflottenlaufbahn
  - 1.3 Dienstakte
- 2 Medizinische Akte
- 3 Hobbys

Victoria Engström war erster Offizier der USS Fenrir NCC-77089-A

USS Fenrir NCC-77089-A	**Victoria Engström**
Spieler	Avalarion
Biografische Informationen	
Geburtsort	Risa
Geburtstag	16.12.2376
Eltern	Valcon und Namene
Familienstand	single
Fachgebiet(e)	Feldtechnologie
Physische Beschreibung	
Spezies	Risanerin
Geschlecht	weiblich
Größe	1,72 m
Gewicht	65 kg
Haarfarbe	Braun
Augenfarbe	Grün
Politische Informationen	
Zugehörigkeit	Sternenflotte
Stationierung	USS Fenrir NCC-77089-A
Posten	XO
Schicht	Alpha
Dienstnummer	OE-2395-92741
Rang	246-1-03.png Image not found or type unknown

1 Werdegang

1.1 Kindheit und Jugend

An die Kindheit auf dem Planeten Risa erinnert sich Victoria kaum noch, ihr eigentliches Leben beginnt im Alter von 5 auf einer Raumstation nahe der Badlands. Es gibt kaum Aufzeichnungen über dieses Leben, da ihre Eltern sich als Schmugler betätigt hatten. Besonders gut waren sie dabei nicht, da sie den Planeten Risa verlassen hatten um der Justiz zu entgehen. Das Schmungglerschiff diente der kleinen Familie und zwischen 5 und 10 weiteren Personen seither als Heimat. Die Crew wechselte häufig, daher hatte Leora, wie sie damals noch hies die Chance von vielen Technikern zu lernen, wie man es nicht tat. Sie wollte Struktur, war

dafür bekannt ihre Koje immer aufzuräumen und auch die Lager und

Aufenthaltsräume immer im Blick zu haben.

Um ihren 16. Geburtstag rum verkalkulierten sich ihre Eltern und wurden durch das Schiff USS Wolfsburg gestellt. Die gesamte Crew wurde mit mehrjährigen Rehabilitationsarbeiten im Sozialdienstes unter der Risanischen Regierung bestraft, lediglich Leora war in der Lage nachzuweisen, dass Sie keinerlei Ahnung von den Machenschafften der Eltern und Freunde hatte. Der Nachweis wurde mehrmals von verschiedenen Telepathen angefochten und bestätigt, bevor er Rechtsgültig war. Da Sie als Risanerin Mitglied der Föderation war, beschloss Sie mit beginn ihres 16. Lebensjahres ein Leben ohne Vormund anzustreben und dieses Recht mit einem neuen Leben im Sol System zu starten, von dem sie so viel positives gehört hatte. Sie zog auf den Mond, lebte ein paar Wochen als Lageristin und wechselte als ihr das zu langweilig wurde zu einer Ausbildung zur Nachrichtensprecherin der Federation Weekly.

1.2 Sternenflottenlaufbahn

Während ihrer Ausbildung wurde sie immer wieder als Risanerin mit kleinen Horga'hn Figuren beschenkt oder bekam sehr eindeutige Angebote, die sie alle ausschlug. Ihre Herkunft nervte sie immer mehr, so dass am Ende ihrer Ausbildung ein Leben außerhalb der Öffentlichkeit führen wollte und versuchte sich als Mensch mit dem Namen Victoria Engström bei der Sternenflotte einzuschreiben. Die erste medizinische Untersuchung stellte fest, dass Sie kein Mensch war und ihr Antrag wurde einer genaeuren Überprüfung unterzogen. Nur der Fakt, dass der kleine Schmugglertransporter über eine Tarnvorrichtung verfügt hatte, den Victoria immer wieder repariert und modifziert hatte, führte dazu, dass sich Professor Doktor Gregor Carlson, Commander der Sternenflotte, Ausbilder im Bereich Feldtechnologie, persönlich mit der jungen Frau befasste. Im Zusammenspiel mit einem weiteren Ausbilder sorgte er dafür. dass die Spezies des angehenden Offiziers zur Verschlüsssache, nur Sichtbar für Führungsoffiziere und medzinisches Personal, wurde. Außerdem sorgte er dafür, dass eine offizielle Namensänderung von Leora zu Victoria Engström sie zumindest namentlich zu einer Frau von der Erde machte.

Das Studium brachte ihr die Ruhe, die Sie erhofft hatte, konzentriertes Arbeiten an Problemen und das Forschen an neuer Technologie machte ihr sehr viel Spaß, sie lernte sehr viel, vor allem wie wichtig eine Hirachie war, für dieses neue Leben war sie sehr dankbar, fügte sich in die Linien der Offiziere ein und bemerkte, wie wichtig es war ein Offizier zu werden, eine Führungskraft, nicht nur ein Boardtechniker, oder Lagerist. Und auch nicht nur das hübsche Gesicht für einen Sternenflotten-Nachrichtenkanal. Mit dem Fachbereich der Erforschung von Feldern schrieb Sie ihre Abschlussarbeit über theoretische Tarntechnologie und promovierte im Bereich Koppelung der Tarntechnologie anderer Nationen mit der Sternenflottentechnologie, einer rein theoretischen Arbeit.

1.3 Dienstakte

Sternzeit ?72531,14 228-y-c1-png	Aufnahme in die Akademie der Sternenflotte
Sternzeit ?76215,90 218-y-o1-png	Beförderung zum Ensign und Versetzung auf die USS Fenrir NCC-77089-A
Sternzeit ?76335,37 218-y-o1-png	Sondererlaubnis zur Gleitzeit mit maximal 2 Stunden Verschiebung der Schicht pro Tag
Sternzeit ?77939,93 219-y-o2-png	Beförderung zum Lieutenant Junior Grade und zum Zweiten Offizier
Sternzeit ?78788,47 220-y-o3-png	Beförderung zum Lieutenant
Sternzeit ?79093,16 246-r-o3-png	Versetzung zum Ersten Offizier der USS Fenrir NCC-77089-A

2 Medizinische Akte

Einsicht nur von behandelndem medizinischen Personal und Führungscrew

Die nachfolgende Aktensperrung erfolgte durch Shane O'Neil zur Sternzeit ?72616,02 und ist mit dem folgenden Kommentar versehen: "Aktensperrung auf Grund von Identifikationsproblemen mit der eigenen

Spezies."

- 14.07.2395 (?72531,14) Alle medizinischen Überprüfungen für die Akademieaufnahme sind abgeschlossen. Der Kadett ist jedoch kein Mensch, sondern ein RIsaner. Sie ist vollkommen Gesund, verschiedene Behandlungsmethoden der Vergangenheit weichen von Föderationsstandard ab.
- 14.08.2395 (?72616,02) Aktensperrung durch Shane O'Neil "Aktensperrung auf Grund von Identifikationsproblemen mit der eigenen Spezies."
- 02.01.2398 (?75003,42) Routine Untersuchung bei Versetzung auf USS Archer NCC-44278-A weisen keine Auffälligkeiten auf.

3 Hobbys

Victoria liebt es immer noch sich mit dem Geschehen der Föderation zu befassen, liest viele Kommentare und Meinungen im Sternenflotten Netzwerk und kommentiert ihre politische Meinungen offen, oder recherchiert Artikel neu um die Qualität des Informationsgehalts aufzugreifen. Ihr dabei verwendetes Pseudonym lautet "NewsGnom" und sie verwendet als Holobild-Ersatz für sich einen RIsanischen Gnom, da sie von der Kultur der terranischen Iren keine Ahnung hat. Auch liebt sie es kleine Holo-Filmprojekte umzusetzen, die eine Handlung oder Emotionen transportieren. Eine weitere Leidenschaft ist es Tanzchoreographien zu verschiedenen Liedern ganz unterschiedlicher Kulturen und Musikstile anzufertigen, aufzunehmen und zu veröffentlichen. Sie setzt auch gerne ihren ganzen Urlaub ein um mit einem tollen Team ein tolles Werk umzusetzen.